

„Zuletzt, meine Brüder, seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. Ziehet an die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anläufe des Teufels.“ (Eph.6,10-11)



Liebe Brüder und Schwestern, liebe Freunde, aus dem aktuellen Ukraine-Krieg werden uns Bilder von vielen abgeschossenen russischen Kampfpanzern gezeigt.

Wie kann es sein, dass die russische Armee so viele sehr gut gepanzerte Kriegsfahrzeuge verliert?

Es gibt zwei entscheidende Gründe dafür: Erstens: es scheint, die Russen dachten, die Ukrainer erwarten sie mit Fähnchen und Hallo-Rufen. Es sei gar kein richtiger Krieg, sondern eher eine überschaubare Militäraktion. Die Ukraine sollte vom eigentlichen Feind, dem Westen, vorsorglich befreit werden. Wo kein richtiger Krieg auf Leben und Tod ist, ist bei den Soldaten auch keine richtige Konzentration und Stärke.

Zweitens: die ukrainischen Abwehrkräfte schossen aus dem Hinterhalt ihre hoch-effektiven Abwehrraketen ab. Kein an-visierter Panzer und keiner der gepanzerten Hubschrauber konnte diesen Waffen widerstehen.



Wir stehen als die Auserwählten und Heiligen im geist-lichen Krieg. Der Krieg ist gewonnen, aber die Schlachten und Kämpfe sind uns noch auferlegt. Jesus hat am Kreuz den Tod besiegt und die Pforten des Himmels weit auf-gemacht. **Wisse:** es ist geistlicher Krieg. **Wisse:** der Feind kann dich mit List aus dem Hinterhalt heraus knacken.

→ Glaubst du noch an die Macht des Gebets? Elia – ein Mensch wie wir, wird betont – betete den Regen herbei.

→ Pflegst du - vor allem anderen! - eine herzliche Liebe? Oder reitest du wie ein Cowboy eine Sünde, die gegen dich ausgeübt worden ist? „**Liebe wird bedecken eine Menge an Sünden!**“ (1.Petrus 4,8)

→ Bist du hartnäckig und verbohrt in einer Sache? Es steht geschrieben, „**nehmet das Wort mit Sanftmut an.**“ (Jak.1,21)



Herzliche Grüße und Gottes Segen!

Klaus und Ruth Schonhardt

Monatsprogramm Mai 2022

Herzlich willkommen in unserem Gottesdienst!

Jeden Sonntag um 10 Uhr

Lehmgrubenweg 16 Sindelfingen
(Nähe Ikea, gegenüber Shell - Tankstelle)

Sonntage im Mai

01. Mai Gottesdienst

Predigt: Pastor Klaus Schonhardt



08. Mai Gottesdienst (Muttertag)

Predigt: Ewald Proszamer



15. Mai Gottesdienst

Predigt: Holger Kiefer



22. Mai Gottesdienst

Predigt: Alexandra Kiefer



29. Mai Gottesdienst

Predigt: Pastor Klaus Schonhardt



Vorschau Juni: Sonntag, 05.Juni **Pfingsten**



Liebe Eltern, liebe Kinder!

Der **Kindergottesdienst** findet statt.

→ Bitte meldet eure Kinder an. Dankeschön.

Geburtstage

03.05. Thomas U.
21.05. Angelika E.
22.05. Amos T.
25.05. Resi D.



Herzlichen Glückwunsch!

„**Verlass' mich nicht Herr! Mein Gott, sei nicht ferne von mir! Eile, mir beizustehen, Herr, meine Hilfe.**“ (Psalm 38,22-23)

Bibel-Grundkurs

Diesen Samstag (23.04.) begann der Grundkurs unter der Leitung von Bruder Ewald Proszamer. Im Monat Mai wird er fortgesetzt an den Samstagen 07.Mai, 14.Mai und 28.Mai; jeweils 14 Uhr. Bitte bei Ewald anmelden. Schön, wenn du dabei bist!



Lasset das Wort Christi reichlich unter euch wohnen in aller Weisheit ...“ (Kol.3,16)

Irgendwo gelesen...

- Du öffnest die Bücher und sie öffnen dich.
- Nur Fledermäuse lassen sich hängen.
- Hinterm Rücken lernt man sich am besten kennen.
- Seine Fehler verzeihen wir dem Nächsten lieber als seine Vorzüge.
- Nähre deinen Glauben und die Zweifel werden verhungern.
- Sorgen sind wie ein Schaukelstuhl: sie geben Einem etwas zu tun, aber sie bringen einen nicht vorwärts.
- Berufung: Keine Schraube kann sich selbst reindrehen.

Von berühmten Menschen ...

John Wesley wird am 17.06.1703 als 15. von 19 Kindern in Epworth in der nordenglischen Grafschaft Lincolnshire geboren. Mit 17 kommt John nach Oxford in das Christchurch-College. 1725 erhielt er die Diakon-Weihe und wurde Vikar in Epworth.



John Wesley
1703 - 1791

1726 In Oxford gründete sein Bruder Charles 1726 mit zwei Mitstudenten den „Holy Club“, in dem sie sich zum Bibelstudium und vertieften geistlichen Leben zusammenfanden. Sie studierten täglich drei Stunden das Neue Testament, fasteten zweimal wöchentlich, besuchten Gefangene, Kranke und Arme und spendeten alles Geld, das sie nicht unbedingt zum Lebensunterhalt brauchten.

Die Gruppe, wegen ihres **methodisch geführten** Gemeinschaftslebens spöttisch „**Methodisten**“ genannt, vergrößerte sich, und 1735 trat ihr auch George Whitefield (der wohl größte Evangelist seit den Aposteln) bei. 1728 erhielt John die Ordination zum anglikanischen Pastor und wirkte als Dozent am Lincoln College der Universität Oxford.

1735 John Wesley geht mit seinem Bruder für zwei Jahre als Missionar nach Georgia. Auf der Überfahrt nach Amerika schließt er sich einer Gruppe der *Herrnhuter Brüdergemeine* um Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf an. Er ist tief beeindruckt, als diese Männer, Frauen und Kinder während eines furchterlichen Seesturms ruhig ihre Psalmen singen, während die Engländer auf dem Schiff in Panik gerieten.
24. Mai 1738 : tiefere Bekehrung in der Londoner Herrnhuter Brüdergemeine.

Nach dem Besuch in Herrnhut entwickelte er eine intensive evangelistische Tätigkeit, beginnend als Freiluft-Prediger in Kingswood und Bristol, wo er den Bergarbeitern vor ihren Kohlemännen predigt. Aus seinen peinlich genau geführten Tagebüchern ist ersichtlich, dass er unermüdlich von Stadt zu Stadt, von Dorf zu Dorf ritt und täglich vier bis fünf Predigten hielt. Dies blieb so bis zu seinem Tod – er soll insgesamt 40.000 Predigten gehalten haben, oft vor Tausenden von Zuhörern. Er **schilderte den Verfall der menschlichen Natur, den Zorn Gottes und die Höllenqualen, die den unbekehrten Sünder ereilten. Die einzige Rettung davor sei die Bekehrung durch eine *Wiedergeburt* in Jesus Christus, bei der der Heilige Geist Kontakt mit der Seele des Menschen aufnahm. Die Kraft des Blutes Christi allein sei in der Lage, jeden wahrhaft gläubigen Sünder von allen Schandtaten, die er begangen hat, reinzuwaschen, sei man nun Trunkenbold, Ehebrecher oder gar Mörder gewesen.**

Interessant auch: Aus dem Dienst von Wesley und Whitefield erwuchs die „Heiligungsbewegung“ und darin verwurzelt im 19. Jahrhundert die „Pfingstbewegung“.

Hauskreise jeden Dienstag 19:30 Uhr
Mittwoch unger. KW 20:00 Uhr
jeden Donnerstag 10.00 Uhr
(Infos: www.gegosindelfingen.de)
fällt aus

Gebetstreff jeden Donnerstag 19.00 Uhr
findet statt

Jugendtreff jeden Freitag 18.30 Uhr
(Kontakt: a_m_kiefer@msn.com)
Alexandra Kiefer: Tel. 0176/81383386)
findet statt

SELA-Treff jeden Samstag ab 19.00 Uhr
fällt aus

Pastor: Klaus und Ruth Schonhardt
Brunnenäcker 3, 79793 Wutöschingen
Telefon: 07746/2376
Handy: 0174 – 6252619
e-mail: gego.lauchringen@t-online.de

Adresse der Gemeinde:
Freikirche Gemeinde Gottes, Lehmgrubenweg 16
71065 Sindelfingen
www.gegosindelfingen.de



Impressum:
Die ‚Gemeinde Gottes‘ KdöR ist eine Freikirche mit dem Ziel der Pflege, Förderung und Verbreitung des lebendigen Glaubens an Jesus Christus und Gottes Wort.

Bankverbindung
→ Gemeinde Gottes Sindelfingen
Vereinigte Volksbank
IBAN: DE98 6039 0000 0428 8040 04
BIC: GENODES1BBV
Wir danken allen Förderern, Spendern und Gebern ganz herzlich.

Gemeinde Gottes

Sindelfingen

Monatsprogramm

Mai 2022



Herzlich willkommen!